

Jahresbericht 2023

TK 111, Umweltaspekte bei elektrotechnischen und elektronischen Produkten und Systemen

Vorsitz: vakant
Sekretariat CES: Hans Peter Leserf, Fehraltorf

Das nationale TK 111 hat nach einem Zuwachs nun 19 Experten. Im Berichtsjahr wurde keine Sitzung abgehalten.

Total wurden im Lauf des Jahres 76 Dokumente an das TK verteilt. 34 Abstimmungsdokumente respektive zu kommentierende Dokumente wurden zur Beurteilung in die Vernehmlassung gegeben und diese sind auf dem Korrespondenzweg erledigt worden.

Das IEC/TC 111 erstellt horizontale internationale Normen, die entscheidend dazu beitragen, dass elektrische und elektronische Produkte umweltbewusst gestaltet werden. Sie helfen beim Recycling und Produktlebensendmanagement die Kreislaufwirtschaft zu verbessern.

Neu publiziert wurden für die Bestimmung von spezifischen Stoffen IEC 62321-11:2023, IEC 62321-12:2023 und IEC 62321-3-4:2023. Die IEC 63333:2023 als allgemeine Methode zur Bewertung des Anteils der wiederverwendeten Komponenten in Produkten ist für die Verlängerung der Produktlebensdauer und für die Kreislaufwirtschaft wichtig.

Das TK 111 ist bei Cenelec in den Arbeitsgruppen TC 111X/WG 05 (Substance management and declaration), TC 111X/WG 06 (WEEE Recycling Standards) und TC 111X/WG 08 (Method for quantitative eco design via life cycle assessment) vertreten. Bei IEC ist das TK 111 ebenfalls in verschiedenen Arbeitsgruppen vertreten. Zudem wird neu das Thema Digital Product Passport (DPP) im Gremium CEN/CLC JTC 24 behandelt, wobei die Schweiz auch mit Fachpersonen vertreten ist.

(HP. L.)